



## Manntanz Jubiläum Workshop Reihe - Juli bis Dezember 2022

Hast du Lust dich, deinen Körper und dein Mannsein über Bewegung und freien Tanz besser kennen zu lernen?  
Dich von anderen Männern inspirieren und mitreissen zu lassen?  
In einer respektvollen Umgebung unter professioneller, künstlerischer Leitung?

Dann komm an einem oder mehre Workshops und erlebe die Arbeit der Gruppe manntanz selbst. Wir kneten den ganzen Körper durch und setzen uns dann in spielerischen Aufgaben mit Themen aus den bisherigen Produktionen auseinander. Wir sehen Bilder und Filmausschnitte oder arbeiten mit Requisiten. Ehemalige und aktuelle manntanz Mitwirkende und solche die uns kennen lernen wollen sind herzlich eingeladen.

Leitung, Information und Anmeldung: Tina Mantel, 079 522 73 66, [info@tinamanteltanz.ch](mailto:info@tinamanteltanz.ch)

### 1. + 2. Workshop «manntanz» jenseits von Muffel und Star Samstag 9. Juli 2022, 10 – 18 Uhr, Tanztheater Heidi J. M. Roth, Winterthur Oder Sonntag 4. September 2022, 10 – 18 Uhr, Chronos Movement, Basel

Männer sind in den meisten Tanzangeboten extrem untervertreten. Getanzt wird – wenn überhaupt – nur um Frauen kennen zu lernen, der gegenwärtigen Partnerin zu liebe oder in alkoholisiertem Zustand. Tough guy's don't dance – oder doch?  
In diesem Workshop kreisen wir um die Themen der ersten manntanz Produktion: welche Hemmungen Männer vom Tanzen abhalten und mit welchen Sehnsüchten sie es trotzdem tun.



### 3. Workshop «manntanz geschichte(n)» 17. September 2022, 11 – 18 Uhr, Studio akar, Bern

In die Haut von Vaslav Nijinsky, Ted Shawn, Merce Cunningham oder Steve Paxton schlüpfen. Annähern, inspirieren und abgrenzen von einem Tanzerbe, das ausserhalb der Fachwelt kaum jemand kennt. 1935 musste die Rolle des männlichen Tänzers verteidigt werden – und heute? In diesem Workshop setzen wir uns mit dem Tanzverständnis von Männern auseinander, die den Tanz im 20. Jahrhundert mitgeprägt haben.



# 10 Jahre manntanz 2012 – 2022



- 4. Workshop „Von Mann zu Mann zu Mann“ –  
Wie Männer Beziehungen tanzen  
Samstag 22. Oktober 2022, 10 – 18 Uhr, Theater Pavillon, Luzern**

Was tun Männer, wenn sie unter sich sind?  
In diesem Workshop erforschen wir tänzerisch, wie Nähe und Distanz zwischen Männern geht. Das tun wir improvisatorisch und in der Auseinandersetzung mit Sequenzen aus der Produktion von 2019. Dabei dienen uns farbige Kampfsport Gurte als Requisiten. Mit ihnen kann verwickelt, gezogen, umgarnt, getanzt, gefesselt und wieder befreit werden. Das spielerische gemeinsame Tun, ein zentrales Fundament von Männerbeziehungen, steht im Vordergrund.



- 5. Workshop „Heroes – eine Anleitung“  
Sonntag 6. November 2022, 10 – 18 Uhr, Chronos  
Movement, Basel**

Superman, Fantasyheld, Magier und Ritter – in diesem Workshop schlüpfen wir in alternative Identitäten mit der Hilfe von ausgefallenen Kostümen. Improvisatorisch setzen wir die Sehnsucht nach und das Scheitern am Mythos „Held« um und lernen Sequenzen aus der Produktion.



Workshop Kosten normal/wenig Verdienende:

1 Tagesworkshop: Fr. 195.-/170.-

2 Tagesworkshops nach Wahl: Fr. 310.-/260.-

3 Tagesworkshops nach Wahl: Fr. 440.-/390.- (Zahlung in zwei Raten möglich)

Early Birds erhalten 10% auf den normalen Kurspreis bei einer verbindlichen Anmeldung sechs Wochen vor Workshop Start. Anmeldegebühr Fr. 50.-, Restbetrag eine Woche vor Workshop Beginn.

## **manntanz Jam und Fest im Dezember 2022 – ca. ab 15 Uhr, Zürich**

Für alle Workshop Teilnehmer, alle früheren und jetzigen manntanz Mitwirkenden und alle interessierten tanzenden Männer: eine Feier mit Tanz, Musik, Gesprächen, Filmausschnitten aus den bisherigen Produktionen und Überraschungen.



## Über manntanz:

Die Frage, weshalb Männer in unserer westlichen Gesellschaft dem (künstlerischen) Tanz so distanziert gegenüber stehen hat Tina Mantel 2012 zum abendfüllenden Stück „**mann tanzt**“ inspiriert. Es untersuchte die Gründe, die Männer vom Tanzen abhalten. Sie teilten ihre positiven Erfahrungen wie auch ihre Verletzungen und brachten diese mit viel Selbstironie auf die Bühne. Überzeugt davon, dass der künstlerische Tanz auch für Männer eine bereichernde Freizeitbeschäftigung sein kann, schuf Tina ein regelmässiges Tanztraining für Männer, das im Schnitt von 8-12 Männern zwischen 25 und 70 Jahren besucht wird. Seither sind insgesamt vier abendfüllende und vier kürzere Produktionen entstanden. Die Stücke wurden jeweils in Zürich, Winterthur, Bern, Baden und Luzern gezeigt. Konzept und Choreografie von **Tina Mantel** in Zusammenarbeit mit Regisseurin **Delia Dahinden** resp. **Roger Nydegger** (2012).

## manntanz Produktionen zum Anschauen:

<https://vimeo.com/showcase/5713791>

## Alle bisherigen Mitwirkenden (chronologisch):

Stephan Boss, Anton Häni, Walter Hubschmid, Markus Hufschmid, James Ryan, Adam Mginge Kunda, Gerold Roth, Christoph Schenker, Thomas Schluck, Franz Stoffel, Benjamin Sunarjo, Noldi Vogler, Kaspar Wohnlich, Stephan Boss, Anton Häni, Bonaventura van Eerd, Claudio Bagno, Hanspeter Blatter, Gilles Fontolliet, Simon Fleury, Christoph Gassmann, Markus Kaiser, Lars Sommer, Hanspeter Blatter, Winu Schüpbach, Mark Froesch, Edgar Frey, Eduard Colomer, Remo Wiegand, Peter Knöpfel, Lars Sommer, Hanspeter Blatter, Edgar Frey, Eduard Colomer, Marcel Buser, Lars Simpson, Reiner Heidelberg, Michi Germann

## Produktionen

manntanz - Premiere 3. Juni 2012, Fabriktheater Zürich

manntanz geschichte(n) - Premiere 11. September 2015, Fabriktheater Zürich

Von Mann zu Mann zu Mann - Premiere 23. Januar 2019, Kulturmarkt Zürich

Heroes – eine Anleitung - Premiere mit Publikum 27. Juni 2021, Käfigturmtheater Bern

## unterstützt von:

Kanton Zürich Fachstelle Kultur, Migros Kulturprozent, Stadt Zürich Aufführungsbeitrag, Sozialdepartement der Stadt Zürich, Ernst Göhner Stiftung, Schweizerische Interpreten Stiftung, Alice und Walter Bosshard Stitung, Elisabeth Weber Stiftung, netcetera cultura, FUKA Fonds Luzern, Gemeinde Köniz, Migros Aare, Stadt Baden, Stadt Bern, Aargauer Kuratorium, Fabriktheater Rote Fabrik Zürich, Theaterstudio Golda Eppstein, Kulturmarkt Zürich, Verein tanzinwinterthur, Claquekeller Baden.

